

# MINISTERIALBLATT

## FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

### Ausgabe A

7. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 8. April 1954

Nummer 35

## Inhalt

(Schriftliche Mitteilung der veröffentlichten RdErl. erfolgt nicht.)

**A. Landesregierung.****B. Ministerpräsident — Staatskanzlei —.****C. Innenminister.**

I. Verfassung und Verwaltung: RdErl. 25. 3. 1954, Lehrgänge für die Beamten der Standesamtsaufsichtsbehörden im Hause der Standesbeamten in Bad Salzschlirf; hier: Teilnahme von Standesbeamten, die nicht hauptberuflich im Beamtenverhältnis stehen. S. 531.

II. Personalangelegenheiten: RdErl. 27. 3. 1954, Übersichten über die Erfüllung der Pflichtanteile gem. VV. vom 10. Juli 1953 Nr. 6 (2) zu § 12 und Nr. 10 (1) zu § 13. S. 532. — Bek. 27. 3. 1954, Bestellung des Vertreters des öffentlichen Interesses in Disziplinarsachen für das Land Nordrhein-Westfalen. S. 539.

IV. Öffentliche Sicherheit: RdErl. 26. 3. 1954, Ungültigkeitserklärung eines Befähigungszeugnisses (Vorführerschein) für Filmvorführer. S. 539.

**D. Finanzminister.**

RdErl. 18. 3. 1954, Erweiterung der Zuständigkeit der Ausgleichsämter für Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und die freien Berufe. S. 539.

**E. Minister für Wirtschaft und Verkehr.**

Bek. 29. 3. 1954, Ungültigkeitserklärung von Sprengstofflizenzen. S. 540.

**F. Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.****G. Minister für Arbeit, Soziales und Wiederaufbau.**

RdErl. 25. 3. 1954, Verzeichnis der für den Krankenpflegedienst der Studierenden der Medizin geeigneten Krankenhäuser sowie der zur Ausbildung der Famili ermächtigten Universitätskliniken und -polikliniken sowie der Kranken- und Entbindungsanstalten. S. 541. — Bek. 22. 3. 1954, Ungültigkeitserklärung von Sprengstofflizenzen auf Grund des § 7 der Sprengstofflizenzenverordnung. S. 553.

**H. Kultusminister.****J. Justizminister.****K. Minister für Angelegenheiten der Landschaftsverbände.**

Notiz. S. 554.

1954 S. 532  
s. a.  
1955 S. 1897

**C. Innenminister****I. Verfassung und Verwaltung****Lehrgänge für die Beamten der Standesamtsaufsichtsbehörden im Hause der Standesbeamten in Bad Salzschlirf;**

**hier: Teilnahme von Standesbeamten, die nicht hauptberuflich im Beamtenverhältnis stehen**

RdErl. d. Innenministers v. 25. 3. 1954 —  
I — 14.91 — Nr. 1111/53

In Ziffer 5 meines RdErl. vom 29. Oktober 1953 (MBI. NW. S. 1903) ist folgender Absatz anzufügen:

„Bei Standesbeamten, die weder als hauptberufliche Beamte nach der Reichsbesoldungsordnung besoldet noch als Angestellte des öffentlichen Dienstes nach der TO.A vergütet werden, bestimmt die zuständige Gemeindebehörde die Einreichung in die Reisekostenstufe. Die Einweisung der Nichtbeamten ist höchstens zulässig in die Reisekostenstufe II für Beamte (Nr. 35 der Ausführungsbestimmungen zum Reisekostengesetz). Die Einweisung in die Reisekostenstufe III kann im allgemeinen als ausreichend angesehen werden.“

An die Regierungspräsidenten,  
Oberkreisdirektoren und Verwaltungen der kreisfreien Städte als untere Aufsichtsbehörden über die Standesämter,  
Gemeinden und Gemeindeverbände.  
Nachrichtlich den Standesbeamten.

— MBI. NW. 1954 S. 531.

**II. Personalangelegenheiten****Übersichten über die Erfüllung der Pflichtanteile gemäß VV vom 10. Juli 1953 Nr. 6 (2) zu § 12 und Nr. 10 (1) zu § 13**

RdErl. d. Innenministers v. 27. 3. 1954 —  
II B 3b/25.117.27 — 8315/54

Die durch das 1. Änderungsgesetz vom 19. August 1953 — BGBl. S. 980 — eingefügten §§ 16a und 20a haben eine Änderung der bisherigen Vordrucke für die Meldungen über die Erfüllung der Pflichtanteile erforderlich gemacht.

Mit der Umgestaltung des Erhebungsvordrucks war gleichzeitig die Möglichkeit gegeben, einige zusätzliche Fragen über den Personenkreis der Anrechenbaren in den Bogen aufzunehmen. Es handelt sich hierbei um Angaben, die für weitere gesetzgeberische Arbeiten benötigt werden und andernfalls durch Sondererhebungen beschafft werden müssten. Die Beantwortung dieser Fragen (Spalten A 9—13 und B 3—7) dürfte kaum wesentliche Mehrarbeit verursachen, da die erbetenen Zahlenangaben ohne weiteres dem Verzeichnis der Anrechenbaren (Überwachungsliste) entnommen werden können, das auf Grund des RdErl. v. 18. Juni 1951 — II B 3/25.117.27 — 807/51 — MBI. NW. S. 701 (Anlage 1) — von jedem Dienstherrn geführt wird und bereits bisher als Grundlage für die Aufstellung der Übersichten diente.

Dafür entfällt auf der Vorderseite die Angabe der Zahl der Unterbringungsscheine und Anrechenbarkeitsbestätigungen. Außerdem braucht statt der bisher auf Grund des Vordrucks I anzugebenden Teilzahlungen von Ausgleichsbeträgen in Zukunft nur der bis zum letzten Tage des Übersichtszeitraumes abgeführte Gesamtbetrag angegeben zu werden. Eine wesentliche Arbeitsersparnis dürfte bei den Zusammenstellungen für Gebiets- bzw. Nichtgebietsskörperschaften auch der Wegfall der namentlichen

Aufzählung solcher Dienstherren mit sich bringen, die den Pflichtanteil noch nicht erfüllt haben.

Der neue Erhebungsbogen tritt als einheitlicher Vordruck an die Stelle der bisher üblichen drei Vordrucke I, II S und II K und ist von sämtlichen Dienstherren sowohl für Einzel- als auch für Gesamtübersichten zu verwenden. Da an der äußeren Form des Vordrucks nicht mehr zu erkennen ist, ob die Meldung von einer staatlichen oder einer kommunalen Dienststelle abgegeben wurde, ist die genaue Bezeichnung des Dienstherrn bzw. der Fachverwaltung an der hierfür vorgesehenen Stelle auf der Rückseite des Bogens unerlässlich. Bei Zusammenstellungen von Einzelübersichten zu Gebiets- bzw. Nichtgebietskörperschaftsgruppen muß unbedingt zum Ausdruck gebracht werden, um welche Körperschaftsgruppe es sich handelt (z. B. kreisangehörige Städte, Gemeindeverbände, Sozialversicherungsträger usw.). Die Gruppenbezeichnung wird auf der Rückseite des Bogens oben rechts (umrandetes Feld) vermerkt.

Bei Beantwortung der in den bisherigen Vordrucken nicht enthaltenen Fragen über den Personenkreis der Anrechenbaren (Spalten A 9—13 und B 3—7) bitte ich, die

Erläuterungen auf der Vorderseite des Erhebungsbogens zu beachten.

Der neue Vordruck gilt bereits für den Berichtsabschnitt vom 1. Oktober 1953 bis 31. März 1954.

Vordrucke können durch die einschlägigen Vordruckverlage bezogen werden. Sie müssen dem von der Bundesausgleichsstelle herausgegebenen Muster entsprechen.

Sollten durch die Einführung des neuen Vordrucks die Fristen nach dem RdErl. vom 1. 9. 1952 für den Erhebungsabschnitt V (1. Oktober 1953—31. März 1954) nicht genau eingehalten werden können, so bin ich mit einer kurzen Fristverlängerung einverstanden. Ich bitte jedoch dafür zu sorgen, daß die Arbeiten sofort begonnen werden, damit die Landeszusammenstellung nicht verzögert wird.

Bezug: Gem. RdErl. v. 1. 9. 1952 — MBl. NW. 1952 S. 1248 —

An alle Landesbehörden und alle der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

(Ort)

(Datum)

An

in

**Betr.: Erfüllung der Pflichtanteile der §§ 12 und 13 des Gesetzes zu Art. 131 GG  
vom 11. Mai 1951 in der Fassung vom 1. Sept. 1953 (BGBl. I S. 1287)**

Gemäß Nr. 6 (2) zu § 12 und Nr. 10 (1) zu § 13 der Verwaltungsvorschriften (VV) vom 10. 7. 1953 zum Unterbringungsteil des Gesetzes zu Art. 131 GG — GMBl. S. 269 — wird umseitige **Übersicht** über die Erfüllung der Pflichtanteile übersandt.

I. Gegenüber der letzten Übersicht (Stand vom ..... ) sind folgende Veränderungen in dem Kreis der anrechenbaren Personen eingetreten:

- a) Zugänge (besondere Zusammenstellung ist beigelegt) ..... Kopfzahl
- b) Abgänge ..... Kopfzahl  
und zwar die folgenden Nummern des Verzeichnisses der anrechenbaren Personen:<sup>1)</sup>

Nr. ....

(Nummerangabe und dahinter das Veränderungsdatum in Klammern)

Mithin gegenüber der letzten Übersicht (s. oben) ..... anrechenbare Personen mehr  
(Kopfzahl) weniger

II. Seit Inkrafttreten des Gesetzes sind bis zum letzten Tage des Übersichtszeitraumes Ausgleichsbeträge nach § 14 Abs. 2 in Höhe von

insgesamt ..... DM

gezahlt worden.<sup>2)</sup>

Die Richtigkeit der Angaben  
wird bescheinigt:

..... Doppelstücke (ohne die Anlage zu Ia)  
liegen an:<sup>3)</sup>

(Dienstsiegel)

(Unterschrift des Behördenleiters)

<sup>1)</sup> Gilt nur für Einzelübersichten.

<sup>2)</sup> Zu streichen, wenn die unterzeichnende Dienststelle selbst für die Zahlung von Ausgleichsbeträgen nicht zuständig ist.

<sup>3)</sup> Von Bundes- / Landesverwaltungen zu streichen.

**Erläuterungen zur Ausfüllung der umseitigen Spalten A 9 bis 13 und B 3 bis 7**

Die Gruppen I, II und III entsprechen der Gruppeneinteilung der von sämtlichen Dienstherren zu führenden Verzeichnisse der auf die Pflichtanteile anrechenbaren Personen (s. Rdschrb. d. Bundesministers des Innern v. 5. 6. 1951 — 23-1166/51 —).

Unter Beachtung der in der Anlage zum Rundschreiben des BMI vom 24. 10. 1953 — 2675 — 6261/53 (GMBl. S. 521 ff) aufgeführten, durch die Novelle eingetretenen Veränderungen der Rechtslage sind zu zählen in

**Spalten A 9 und B 3** die in dem Verzeichnis der Gruppe I zugeteilten **Unterbringungsteilnehmer** — vgl. VV Teil A Ziffer I —;

**Spalten A 10 und B 4** die Unterbringungsteilnehmer der Spalten A 9 bzw. B 3, soweit sie bereits entsprechend wiederverwendet sind (§ 19 des Gesetzes);

**Spalten A 11 und B 5** die in dem Verzeichnis der Gruppe II zugeteilten Personen, die zwar nicht an der Unterbringung teilnehmen, aber kraft ausdrücklicher Gesetzesbestimmung auf die Pflichtanteile anrechenbar sind (**Nur-Anrechenbare**) — vgl. VV Teil A Ziffer V Nr. 2-7 —;

**Spalten A 12 und B 6** die in dem Verzeichnis der Gruppe III zugeteilten Beamten und sonstigen Personen, die zwar nicht an der Unterbringung teilnehmen, deren Anrechnung aber mit Rücksicht auf ihre bereits vor Inkrafttreten des Gesetzes in entsprechender Rechtsstellung erfolgte Übernahme im Gesetz ausdrücklich bestimmt wird (§ 3 Nr. 1 des Gesetzes) — vgl. VV Teil A Ziffer V Nr. 1 —;

**Spalten A 13 und B 7** die in Spalte A 12 bzw. B 6 aufgeführten Personen, soweit sie bei nichtentsprechender Wiederverwendung nicht Unterbringungsteilnehmer, sondern Nur-Anrechenbare wären.

Spalte A 9 + A 11 + A 12 muß innerhalb jeder Zeile Sp. A 7 ergeben; Spalte B 3 + B 5 + B 6 dementsprechend B 2.

(Dienstherr bzw. Fachverwaltung)

**Übersicht**

über die Erfüllung der Pflichtanteile gem. §§ 12, 13 des Gesetzes zu Art. 131 GG  
vom 11. 5. 1951 in der Fassung vom 1. 9. 1953

**A. Erfüllung gem. § 12 (Zeitabschnitt 195... bis 195...)****1. Zahl der Bediensteten (ohne Arbeiter) und Gesamtbesoldungsaufwand**

	Kopfzahl (Stand vom 195... *)	Gesamtbesoldungs- aufwand für d. Zeit vom 195... bis 195... in DM	Von Sp. 1 u. 2 bleiben gem. § 16a außer Betracht		Gesamtbesoldungsauf- wand gem. §§ 12, 16a (Sp. 2 abzgl. Sp. 4) DM	20%iger Pflichtanteil von Sp. 5		
			Kopfzahl	Betrag in DM				
			1	2	3	4	5	6
Beamte								
Hilfeleistg. durch								
a) Beamte								
b) Angestellte								
Zusammen								

**2. Zahl der Anrechenbaren und anrechenbarer Besoldungsaufwand**

	Zahl der An- rechenbaren*)	Anrechenbarer Besol- dungsaufwand (Zeitabschnitt wie Sp. 2) in DM	Von Spalte 7 entfallen auf**)				Prozentuale Erfüllung gem. § 12
			Gruppe I		Gruppe II	Gruppe III	
			Insgesamt	darunter entspr.verw.	Insgesamt	darunter Nur- Anrechenb.	
	7	8	9	10	11	12	13
Beamte							
Hilfeleistg. durch							
a) Beamte							
b) Angestellte							
c) Arbeiter							
Zusammen							

Übererfüllung: ..... DM Ausgleichsbetrag gem. § 14 Abs. 2: ..... DM  
Fehlbetrag: ..... (Differenz zwischen Sp. 6 u. Sp. 8) davon sind gem. § 20a abzusetzen: ..... DM  
Tatsächlich zu zahlender Ausgleichsbetrag: ..... DM

**B. Erfüllung gem. § 13 (Stand 195... \*)**

Laufbahn	Gesamtzahl d. Planstellen (Soll)	Von Sp. 1 sind gemäß § 13 besetzt	Von Spalte 2 entfallen auf**)				20%iger Pflichtanteil von Sp. 1	Pronzentuale Erfüllung gem. § 13
			Gruppe I		Gruppe II	Gruppe III		
			Insgesamt	darunter entspr.verw.	Insgesamt	darunter Nur- Anrechenb.		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Höherer Dienst								
Gehobener Dienst								
Mittlerer Dienst								
Einfacher Dienst								
Zusammen								

Übererfüllung von ..... Planstellen  
Zur 20%igen Erfüllung sind noch gem. § 13 zu besetzen: ..... Planstellen

Sachlich richtig und festgestellt

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift und Dienstbezeichnung)

\*) Letzter Tag des Übersichtszeitraumes  
\*\*) Siehe Erläuterungen auf der Vorderseite

-- MBL. NW. 1954 S. 532.

**Bestellung des Vertreters des öffentlichen Interesses  
in Disziplinarsachen für das Land  
Nordrhein-Westfalen**

Bek. d. Innenministers v. 27. 3. 1954 — II B 1 — 25.32

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat den Regierungsdirektor Werner gemäß § 34 der Disziplinarordnung des Landes Nordrhein-Westfalen für Beamte und Richter vom 8. Dezember 1953 (GV. NW. 1953 S. 415) zum Vertreter des öffentlichen Interesses in Disziplinarsachen für das Land Nordrhein-Westfalen bestellt.

Die Anschrift lautet:

An den Vertreter des öffentlichen Interesses in Disziplinarsachen für das Land Nordrhein-Westfalen, Landesregierung, Düsseldorf, Elisabethstraße 5—11.

— MBl. NW. 1954 S. 539.

**IV. Öffentliche Sicherheit**

**Ungültigkeitserklärung eines Befähigungszeugnisses  
(Vorführerschein) für Filmvorführer**

RdErl. d. Innenministers v. 26. 3. 1954 — IV A 2 — 45.56 c — 1563/54

Das Befähigungszeugnis — Vorführerschein — des nachgenannten Filmvorführers ist als verloren gemeldet worden und wird für ungültig erklärt:

Name und Wohnung	Geb.-Datum und Ort	Ausgestellt in	Zeugn.-Nr. durch Prüfstelle
Eisenbrand, Johann, Dbg.-Meide-rich, Am Nord-hafen 6	26. 9. 1901 Duisburg	Nr. 305/48 E	Prüfstelle für Filmvorführer Reg.-Präsident in Düsseldorf.

An die nachgeordneten Behörden.

— MBl. NW. 1954 S. 539.

**D. Finanzminister**

**Erweiterung der Zuständigkeit der Ausgleichsämter  
für Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft  
und die freien Berufe**

RdErl. d. Finanzministers v. 18. 3. 1954 — I E 1 (Landesausgleichsamt) — Az.: LA 3160 Tgb.Nr. 271/6

Nachstehenden Ausgleichsämtern habe ich die Befugnis zur Bewilligung von Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und die freien Berufe bis zum Betrage von 15 000 DM (bisher 10 000 DM) versuchsweise auf Wider-ruf übertragen:

**Regierungsbezirk Aachen**

Ausgleichsamt der Stadt Aachen  
" des Kreises Aachen  
" " Düren  
" " Geilenkirchen-Heinsberg

**Regierungsbezirk Arnsberg**

Ausgleichsamt der Stadt Bochum  
" " Dortmund  
" des Kreises Altena  
" " Arnsberg  
" " Iserlohn  
" " Siegen

**Regierungsbezirk Detmold**

Ausgleichsamt der Stadt Bielefeld  
" des Kreises Bielefeld  
" " Detmold  
" " Herford  
" " Wiedenbrück

**Regierungsbezirk Düsseldorf**

Ausgleichsamt der Stadt	Düsseldorf
" " "	Duisburg
" " "	Essen
" " "	Krefeld
" " "	Mülheim
" " "	M.Gladbach
" " "	Remscheid
" " "	Solingen
" " "	Wuppertal
des Kreises Düsseldorf-Mettmann	
" " "	Moers
" " "	Rhein-Wupper-Kreises in Opladen

**Regierungsbezirk Köln**

Ausgleichsamt der Stadt	Köln
" " "	Bonn
" des Kreises Köln	
" " "	Bonn
" " "	Bergisch-Gladbach

**Regierungsbezirk Münster**

Ausgleichsamt der Stadt	Gelsenkirchen
" " "	Münster
" " "	Recklinghausen
" des Kreises Beckum	
" " "	Recklinghausen
" " "	Lüdinghausen
" " "	Ahaus
" " "	Steinfurt

An die Regierungspräsidenten, Stadt- und Oberkreisdirektoren.

— MBl. NW. 1954 S. 539.

**E. Minister für Wirtschaft und Verkehr**

**Ungültigkeitserklärung  
von Sprengstofflizenzen**

Bek. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 29. 3. 1954 — III/6 — 171 — 34.9 — 4/54

Auf Grund des § 7 der Sprengstofflizenzenverordnung werden nachstehende Sprengstofflizenzen für ungültig erklärt:

Name und Wohn- ort des Inhabers	Muster, Nummer und Datum	Aussteller
Brendel, Heinrich, Waltrop	A Nr. 2.52	Bergamt Lünen
Wortmann, Karl, Witten (Ruhr)	B Nr. 8/1953	Bergamt Witten
Menken, Otto, Hammerthal-Nord über Hattingen	C Nr. 13/1953	Bergamt Witten
Buschmann, Albert, Oberhausen-Osterfeld	B Nr. 1 v. 30. 1. 1952	Bergamt Dinsl.-Oberhausen
Koch, Waldemar, Bochum	B Nr. 10/1952	Bergamt Bochum 2
Ridder, Wilhelm, Bochum	B Nr. 11/1952	Bergamt Bochum 2
Kuhn, Peter, Essen-Karnap	B Nr. 17 v. 16. 6. 1952	Bergamt Essen 3

— MBl. NW. 1954 S. 540.

## G. Minister für Arbeit, Soziales und Wiederaufbau

### Verzeichnis der für den Krankenpflegedienst der Studierenden der Medizin geeigneten Krankenhäuser sowie der zur Ausbildung der Famuli ermächtigten Universitätskliniken und -polikliniken sowie der Kranken- und Entbindungsanstalten

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Soziales und Wiederaufbau v. 25. 3. 1954 — III A/1 — 11/1

(1) Nachstehend wird das Verzeichnis der Universitätskliniken und -polikliniken sowie der Kranken- und Entbindungsanstalten bekanntgegeben, die gemäß §§ 5 und 6 der Bestellungsordnung für Ärzte vom 15. September 1953 (BGBl. I S. 1334) für den Krankenpflegedienst der Studierenden der Medizin für geeignet befunden bzw. zur Ausbildung der Famuli bis auf weiteres ermächtigt werden.

(2) Die in dem Verzeichnis aufgeführten Krankenhäuser bitte ich zu unterrichten, daß sie zur Ableistung des Krankenpflegedienstes für geeignet befunden werden.

(3) Außerdem bitte ich, die aufgeführten Universitätskliniken und -polikliniken sowie die Kranken- und Entbindungsanstalten von ihrer Ermächtigung in Kenntnis zu setzen, Famuli auszubilden.

(4) In Ihrer Mitteilung an die einzelnen Kliniken und Anstalten bitte ich die Anzahl der Plätze, die für die Ableistung des Krankenpflegedienstes und die Tätigkeit als Famulus bewilligt sind, anzugeben.

(5) Die in dem Verzeichnis nicht aufgeführten Anstalten gelten als nicht geeignet bzw. ermächtigt im Sinne der §§ 5 und 6 a. a. O.

(6) Die Oberstadt- und Oberkreisdirektoren — Gesundheitsämter — haben bei ihren Besichtigungen der nicht-staatlichen Anstalten zur Behandlung und Pflege von Kranken, Siechen oder Krüppeln gemäß § 47 der Dritten Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 30. März 1935 (RMBl. I S. 327) in Verbindung mit dem Erl. des MdJ. vom 21. Juni 1935 (MBliV. S. 837) darauf zu achten, daß Studierende der Medizin zur Ableistung des Krankenpflegedienstes und Famuli nur in den in dem Verzeichnis aufgeführten Anstalten und nur in der zugelassenen Anzahl beschäftigt werden. Für die staatlichen Universitätskliniken gilt der Erl. v. 25. März 1935 — RuPrMdJ. IV B 739 u. RMfWEuV. W Ia 420 — (Bd. I die deutsche Hochschulverwaltung S. 146/147) entsprechend.

(7) Die Regierungspräsidenten bitte ich, mir etwaige weitere Vorschläge und gegebenenfalls Ergänzungen, Änderungen und Abgänge zum 1. April jeden Jahres gesammelt vorzulegen. Fehlanzeige ist erforderlich.

(8) Die Vorsitzenden der Ausschüsse für die ärztliche Vorprüfung und ärztliche Prüfung bitte ich, die Studierenden der Medizin auf das Verzeichnis in geeigneter Weise aufmerksam zu machen.

An die Regierungspräsidenten,  
Vorsitzenden der Ausschüsse für die ärztliche Vorprüfung und ärztliche Prüfung der Universitäten in Bonn, Köln und Münster,  
den Vorsitzenden des Ausschusses für die ärztliche Prüfung der Medizinischen Akademie Düsseldorf.

### Anlage

### Verzeichnis der für den Krankenpflegedienst der Studierenden der Medizin geeigneten Krankenhäuser sowie der zur Ausbildung der Famuli ermächtigten Kranken- und Entbindungsanstalten

#### Vorbemerkungen:

##### Zu Spalte 4:

Zahl der für die Ableistung des Krankenpflegedienstes geeigneten Plätze.

##### Zu Spalte 6:

\* = Freie Unterkunft und Verpflegung  
\*\* = Freie Verpflegung  
0 = Freier Mittagstisch  
00 = Nach Vereinbarung  
— = Keine Vergünstigung

Die in Spalte 6 angegebenen Vergünstigungen beziehen sich nur auf die Famuli.

Lfd. Nr.	Ort und Straße	Name der Anstalt	Plätze für			Vergün- stigung
			Kr.-Pfl.- Dienst	Famuli	Platz	
1	2	3	4	5	6	

#### I. Regierungsbezirk Aachen:

1	Aachen, Altstraße	Krankenhaus Forst	2	2	0	
2	Aachen, Boxgraben	Luisen-Hospital	2	3		
3	Aachen, Kalverbenden	Orthop. Klinik des Vinzenzheimes	1	1	**	
4	Aachen, Alexianergraben	Alexianer-Krankenanstalt	1	1	00	
5	Aachen, Jakobstraße	Mariannen-Institut, Entbindungsanstalt	—	1		
6	Aachen, Lütticher Straße	Krankenhaus Lütticher Straße	2	—		
7	Aachen-Burtscheid	Landesbad Aachen, Heilstätte der LVA Rheinprovinz	—	—		
8	Aachen-Burtscheid	Marien-Hospital	2	2		
9	Aachen, Goethestraße	Städt. Krankenanstalten	12	20		
10	Bardenberg	Knappschaftskrankenhaus	6	6	*	
11	Eschweiler	St.-Antonius-Hospital	2	4	**	
12	Stolberg	Bethlehem-Hospital	2	6	***	
13	Düren	Städt. Krankenhaus	2	4	0	
14	Düren, Meckerstraße	Landesheilanstalt	1	1	*	
15	Erkelenz	Hermann-Josef-Krankenhaus	2	2	**	
16	Immerath	Haus Nazareth	2	2	**	
17	Geilenkirchen	St. Elisabeth-Krankenhaus	3	3	**	
18	Heinsberg	Städt. Krankenhaus	4	4	**	
19	Jülich	Städt. Krankenhaus	2	2	**	
20	Linnich	St. Josef-Krankenhaus	2	2	**	
21	Monschau	Maria-Hilf-Krankenhaus	1	—		
22	Simmerath	St. Brigida-Krankenhaus	2	2	**	
23	Mechernich	Kreiskrankenhaus	2	2	**	

Lfd. Nr.	Ort und Straße	Name der Anstalt	Plätze für Kr.-Pfl.- Dienst	Famuli	Vergün- stigung
1	2	3	4	5	6

## II. Regierungsbezirk Arnsberg:

1	Bochum, Bergstraße	Augusta-Krankenhaus	2	2	**
2	Bochum, Hunscheidstraße	Berufsgenossenschaftl. Krankenanstalt	7	7	*
3	Bochum, Bleichstraße	Bergmannsheil	4	5	00
4	Bochum, Gudrun- Ecke Klinikstraße	St. Elisabeth-Hospital	3	5	00
5	Bochum-Langendreer, In der Schornau	Josefs-Hospital	5	8	—
6	Bochum, Alexandrinienstraße	Knappschaftskrankenhaus	3	3	*
7	Bochum, Alexandrinienstraße	Landesfrauenklinik	1	1	*
8	Castrop-Rauxel, Denkmalstraße	Säuglings- und Kinderklinik	2	2	00
9	Castrop-Rauxel, Gerichtsstraße	Ev. Krankenhaus	2	4	00
10	Dortmund, Beurhausstraße	St. Rochus-Hospital	14	16	**
11	Dortmund, Johannesstraße	Städt. Krankenanstalten	12	10	**
12	Dortmund-Hörde, Virchowstraße	St. Johannes-Hospital	4	4	—
13	Dortmund-Hörde, Wilhelm-Schmidt-Straße	Ev. Krankenhaus Bethanien	2	4	**
14	Dortmund-Hörde, Am Marksbach	St. Josefs-Hospital	2	2	**
15	Dortmund-Lütgendortmund, Westricher Straße	Hütten-Hospital	—	2	**
16	Dortmund-Hörde, Limbecker Straße	Ev. Krankenhaus	—	2	**
17	Dortmund-Derne, Altendorner Straße	St. Barbara-Hospital	2	2	**
18	Dortmund-Hombruch, Behringstraße	St. Josef-Hospital	1	1	**
19	Dortmund-Mengede, Schulstraße	St. Marien-Hospital	2	2	**
20	Dortmund-Aplerbeck, Marsbruchstraße 179	Ev. Krankenhaus	2	2	*
21	Hagen, Buscheystraße	Provinzial-Heilanstalt	2	2	**
22	Hagen, Bergstraße	Allg. Krankenhaus	2	2	**
23	Hagen, Friedensstraße	St. Marien-Hospital	2	3	**
24	Hagen-Haspe, Heilgeiststraße	St. Josefs-Hospital	1	3	**
25	Hagen-Haspe, Hardtstraße	Heilig-Geist-Hospital	1	2	**
26	Hagen-Boele, Hospitalstraße	Ev. Krankenhaus	1	2	**
27	Hagen-Stirnband	St. Johannes-Hospital	1	2	**
28	Hamm, Werler Straße	Klinik Dr. Rumpf	—	1	**
29	Hamm, Nassauer Straße	Städt. Krankenhaus	4	4	—
30	Hamm, Märker Allee	St. Marien-Hospital I	—	—	—
31	Hamm, Knappenstraße	St. Marien-Hospital II	4	4	—
32	Hamm, Brüderstraße	Knappschaftskrankenhaus	4	5	**
33	Hamm, Werler Straße	Säuglings- u. Kinderklinik St. Elisabeth	—	2	—
34	Herne, Marienstraße	Märk. Säuglings- und Kinderklinik	—	1	—
35	Herne, Wiescherstraße	St. Marien-Hospital	4	4	00
36	Herne, Widumerstraße	Ev. Krankenhaus	2	3	00
37	Iserlohn, Hugo-Fuchs-Allee	St. Josefs-Hospital	2	2	00
38	Iserlohn, Hochstraße	Ev. Krankenhaus Bethanien	2	5	—
39	Lüdenscheid, Philippstraße	St. Elisabeth-Hospital	5	6	—
40	Lünen, Altstadtstraße	Städt. Krankenhaus	4	8	—
41	Lünen-Brambauer, Brechtener Straße	St. Marien-Hospital	4	5	00
42	Siegen, Kohlbettstraße	Städt. Krankenhaus	1	2	—
43	Siegen, Kampenstraße	Stadtkrankenhaus	4	2	00
44	Siegen, Walter-Flex-Straße	Marienkrankenhaus	9	9	00
45	Wanne-Eickel, Annastraße	Jung-Stilling-Krankenhaus	9	9	00
46	Wanne-Eickel, Marienstraße	St. Anna-Krankenhaus	2	2	**
47	Wanne-Eickel, Hordelerstraße	St. Josefs-Hospital	2	2	00
48	Wattenscheid, Parkstraße	Ev. Krankenhaus	1	1	00
49	Wattenscheid, Voedestraße	Kath. Krankenhaus St. Marien-Hospital	3	4	00
50	Witten, Pferdebachstraße	Ev. Krankenhaus Lutherstift	2	3	00
51	Witten, Ardeystraße	Ev. Diakonissenhaus f. d. Grafschaft Mark	4	4	*
52	Altena, Freiheitsstraße	und das Siegerland Witten-Ruhr	—	—	—
53	Plettenberg, W.-Seissen-Schmidt-Straße	Marien-Hospital	2	3	*
54	Werdohl, Schulstraße	Städt. Krankenhaus	2	2	00
55	Hellersen bei Lüdenscheid	Ev. Krankenhaus	3	2	**
56	Arnsberg	Städt. Krankenhaus	—	2	**
57	Neheim-Hüsten I	Kreiskrankenhaus	10	10	—
58	Neheim-Hüsten II	Städt. Krankenhaus Marien-Hospital	2	3	—
59	Warstein (Sauerland)	St. Johannes-Hospital	2	2	—
60	Medebach	Karolinen-Hospital Kreiskrankenhaus	2	—	—
61	Marsberg, Markt 2	Provinzial-Heilanstalt	2	1	*
62	Marburg, Bredelarstraße	Mauritius-Hospital	—	1	*
63	Niedermarsberg	Provinzial-Heilanstalt	2	1	*
64	Gevelsberg, Hochstraße	St. Johannesstift	—	—	—
65	Schwelm, Wilhelmstraße	Niedermarsberg	—	1	*
66	Hemer, Theo-Funcius-Straße	St. Marienhospital	3	4	*
67	Hohenlimburg, Iserlohner Straße	Städt. Krankenhaus	—	3	*
68	Letmathe, Hagener Straße	Städt. Krankenhaus	—	3	*
69	Menden, Am Stein	Spezial-Lungenklinik Hemer des Dt. Ge- meinschafts-Diakoni-Verbandes	1	1	*
70	Schwerte, Schützenstraße	Ev. Krankenhaus Elsey	4	4	**
		Marien-Hospital Letmathe	2	2	**
		St. Vinzenz-Krankenhaus	2	2	**
		Ev. Krankenhaus	4	4	00

Lfd. Nr.	Ort und Straße	Name der Anstalt	Plätze für		
			Kr.-Pfl.- Dienst	Famuli	Vergün- stigung
1	2	3	4	5	6
71	Schwerte, Goethestraße	Kath. Krankenhaus	2	2	—
72	Wimbern über Fröndenberg (Ruhr)	Herz-Mariä-Krankenhaus	1	1	—
73	Erwitte	Marien-Hospital	2	2	—
74	Geseke, Bachstraße	Hospital zum Heiligen Geist	5	5	00
75	Lippstadt, Hospitalstraße	Dreifaltigkeitshospital	13	13	00
76	Lippstadt, Wiedenbürger Landstraße	Ev. Krankenhaus	10	10	00
77	Suttrop b. Warstein	Westfäl. Krankenhaus u. Heilstätte Stillenberg	14	14	00
78	Meschede, Schederweg	St. Walburga-Krankenhaus	1	4	**
79	Altenhundem	St. Josefs-Hospital	2	1	—
80	Attendorn	St. Barbara-Hospital	2	—	—
81	Heggen	St. Antonius-Hospital	1	—	—
82	Olpe	St. Martinus-Hospital	1	1	—
83	Dahlbruch, Wittgensteinstraße	Privatklinik	2	2	00
84	Weidenau	Amtskrankenhaus	3	6	00
85	Eickelborn über Lippstadt	Provinzial-Heilanstalt	2	2	*
86	Soest	Stadtkrankenhaus	2	2	*
87	Soest	St. Marien-Hospital	—	4	**
88	Werl	Mariannen-Hospital	—	4	**
89	Kanien, Wernerstraße	Städt. Hellmig-Krankenhaus	1	1	**
90	Unna, Holbeinstraße	Ev. Krankenhaus	3	3	**
91	Unna, Friedrich-Husemann-Straße	Katharinen-Hospital	3	3	**
92	Dortmund-Kurl, Kurier Straße 130	St. Elisabeth-Krankenhaus	3	3	00
93	Dortmund-Kirchlinde, Zollernstraße 40	St. Josefs-Hospital	2	2	*

### III. Regierungsbezirk Detmold:

1	Bielefeld, Ölzmühlenstraße 26	Städt. Krankenhaus	10	26	0
2	Bielefeld, Kiskerstraße 26	St. Franziskus-Hospital, Kath. Krankenhaus	2	2	—
3	Herford, Steintorstraße 20	Kreis- und Stadtkrankenhaus	4	4	—
4	Herford, Rennstraße 3	Kath. Krankenhaus, Haus Bethlehem	2	2	0
5	Bethel bei Bielefeld	Sarepta-Anstalten	2	3	00
6	Büren, Nikolausstraße 25	Nikolaus-Hospital	5	3	00
7	Salzkotten, Paderborner Straße 16	St. Josefs-Krankenhaus	10	5	**
8	Detmold, Langeschesträße	Landeskrankenhaus	8	9	**
9	Lage, Werrestraße	Städt. Krankenhaus	1	2	**
10	Halle, Alleestraße	Städt. Krankenhaus	1	1	—
11	Versmold, Wersestraße	Städt. Krankenhaus	1	1	*
12	Werther, Isingdorf-Arrode Nr. 13	St. Jacobistift	1	1	*
13	Bünde, Bodelschwinghstraße 12/14	Ev. Krankenhaus	1	2	—
14	Höxter, Grubestraße 23	St. Nikolai-Krankenhaus	2	2	**
15	Höxter	Weserberglandklinik	2	2	**
16	Höxter, Bismarckstraße 18	St. Kiliani-Krankenhaus	2	2	—
17	Lemgo, Rintelner Straße	Kreiskrankenhaus Lemgo Wolff'sche Stiftung	6	6	—
18	Lübbecke, Wittekindstr. 15/17	Kreiskrankenhaus	2	3	**
19	Rahden, Hohe Mühle 3	Amtskrankenhaus	1	1	**
20	Minden, Friedrichstraße 5	Stadt- und Kreiskrankenhaus	3	6	0
21	Bad Oeynhausen, Wielandstraße 2	Städt. Krankenhaus	6	6	0
22	Bad Lippspringe	Heilstätte Auguste-Victoria-Stift	—	2	*
23	Paderborn, Husener Straße 46	Josefs-Krankenhaus	2	2	—
24	Paderborn, Neuhäuserstr. 142	Herz-Jesu-Krankenhaus	1	2	—
25	Paderborn, Kisiau 14	Landeshospital	4	4	*
26	Paderborn, Agathastraße 1	Landesfrauenklinik	—	2	*
27	Paderborn, Am Busdorf 4a	St. Vinzenz-Krankenhaus	1	—	—
28	Warburg, Petristiege	Städt. St. Petri-Hospital	2	2	**
29	Gütersloh, Reckenberger Straße	Städt. Krankenhaus	2	3	00
30	Gütersloh, Domhof 1	Elisabeth-Hospital	2	2	**
31	Gütersloh, Hermann-Simon-Straße 7	Provinzial-Heil- und Krankenanstalt	2	4	*

### IV. Regierungsbezirk Düsseldorf:

1	Duisburg-Ruhrort	Haniels-Krankenstiftung	2	2	**
2	Duisburg	St. Vincenz-Hospital	3	5	00
3	Duisburg-Meiderich	St. Elisabeth-Hospital	2	2	00
4	Duisburg	Krankenhaus Bethesda	5	8	**
5	Duisburg-Laar	St. Josefs-Hospital	2	2	00
6	Duisburg-Meiderich	Kaiser-Wilhelm-Krankenhaus	4	3	00
7	Duisburg-Huckingen	St. Anna-Krankenhaus	4	3	**
8	Duisburg-Hamborn	Eduard-Morian-Stiftung	6	4	00
9	Duisburg-Hochfeld	Marienhospital	4	4	**
10	Duisburg-Hamborn	St. Johannes-Hospital	10	10	—
11	Duisburg-Hamborn	St. Barbara-Hospital	5	4	**
12	Duisburg, Lotharstr. 63	Städt. Frauen- und Kinderklinik	—	4	**
13	Duisburg-Beeck	Ev. Krankenhaus	—	2	**

Lfd. Nr.	Ort und Straße	Name der Anstalt	Plätze für Kr.-Pfl.-Dienst	Famuli	Vergün-stigung
1	2	3	4	5	6
14	Düsseldorf, Moorenstraße 5	Städt. Krankenanstalten	16	60	—
15	Düsseldorf, Fürstenwall 91	Ev. Krankenhaus	6	12	00
16	Düsseldorf, Gladbacher Straße 26	St. Martinus-Krankenhaus	2	5	00
17	Düsseldorf, Altstadt 2	Theresien-Hospital	1	2	**
18	Düsseldorf-Heerdt, Rheinallee 26/27	Dominikus-Krankenhaus	3	4	—
19	Düsseldorf-Rath, Amalienstraße 9	Augusta-Krankenhaus	—	3	**
20	Düsseldorf, Sternstraße 91	Marien-Hospital	4	28	—
21	Düsseldorf, Degerstraße 59/61	Liebfrauenkrankenhaus	1	2	*
22	Düsseldorf, Schloßstraße 81/85	St. Vinzenz-Krankenhaus	3	3	—
23	Düsseldorf-Kaiserswerth, Alte Landstr. 121	Diakonissenkrankenhaus	4	4	**
24	Düsseldorf-Kaiserswerth, Suitbertus-Stiftsplatz 15	Marien-Krankenhaus	1	2	**
25	Düsseldorf-Grafenberg, Bergische Landstraße 2	Landesheilanstalt und Nervenklinik	2	2	—
25a	Essen, Hufelandstr. 55	Städt. Krankenanstalten	10	20	—
26	Essen, Karl-Bernsau-Straße	Friedrich Krupp-Altenhof-Krankenanstalten	12	12	**
27	Essen, Moltkestraße 61	Elisabeth-Krankenhaus	3	6	0
28	Essen, Henricistraße 92	Ev. Krankenhaus, Huyssenstift	9	14	**
29	Essen-Steele	Knappschaftskrankenhaus	7	7	—
30	Essen, Wüstenhöferstraße	Ev. Krankenhaus Borbeck	—	1	00
31	Essen-Steele	Ev. Lutherhaus	1	1	**
32	Essen-Altenessen	Marien-Hospital	3	3	—
33	Essen-Borbeck, Hülsmannstraße 17	Philippus-Krankenhaus	8	7	—
34	Essen-Frintrop, Laarmannstraße	St. Franziskus-Krankenhaus	—	1	—
35	Essen-Kupferdreh, Schwermannstraße 6	Josef-Krankenhaus	—	2	*
36	Essen-Werden, Brückstraße 91	St. Josef-Krankenhaus	—	1	—
37	Essen-Rellinghausen, Am Glockenberg 36	St. Lambertus-Krankenhaus	—	1	—
38	Essen-Steele, Laurentiusweg 49	St. Laurentius-Hospital	—	1	—
39	Essen-Stoppenberg, Von-Bergmann-Str. 2	St. Vincenz-Krankenhaus	4	2	**
40	Essen-Werden, Pattbergstraße 3	Ev. Krankenhaus	—	2	**
41	Krefeld, Marianne-Rhodius-Straße 20	Städt. Krankenanstalten	10	10	—
42	Krefeld, Tannenstraße 138	St. Josefs-Krankenhaus	2	2	**
43	Krefeld-Uerdingen	St. Joseph-Hospital	—	2	*
44	Krefeld, Oberdießemer Straße 94	Krankenhaus „Maria Hilf“	2	3	00
45	Mülheim (Ruhr)	Städt. Augenheilanstalt	—	2	—
46	Mülheim (Ruhr), Teinerstraße 62	Ev. Krankenhaus	4	7	—
47	Mülheim (Ruhr)	Marien-Hospital	4	10	—
48	M. Gladbach, Klosterstraße 2/6	Kath. Krankenhaus „Maria-Hilf“	2	5	—
49	M. Gladbach, Ludwig-Weber-Straße 15	Ev. Krankenhaus Bethesda	2	4	—
50	M. Gladbach, Kamillianerstraße	Krankenhaus der Kamillianer	2	2	—
51	M. Gladbach, Dammerstraße 165	Kath. Krankenhaus St. Josef u. Barbara	2	2	—
52	M. Gladbach, Hehn	Städt. Heilstätte Luise Gueury-Stiftung	—	2	—
53	M. Gladbach, Viersener Straße 450	St. Franziskus-Heilstätte	—	2	—
54	Neuß, Preußenstraße 84	Krankenhaus „Preußenstraße“	—	2	**
55	Neuß, Alexianerplatz 2	Alexianer-Krankenhaus für Nerven- und Gemütsleiden	2	1	00
56	Neuß, Augustinusstraße 23	Josefs-Krankenhaus für weibliche Nerven- und Gemütskranke	1	1	00
57	Neuß, Promenadenstraße 43/45	Herz-Jesu-Krankenhaus	1	2	0
58	Oberhausen, Virchowstraße 20	Ev. Krankenhaus	4	5	—
59	Oberhausen, Annaberg	St. Josefs-Hospital	8	8	—
60	Oberhausen, Josefstraße	St. Elisabeth-Krankenhaus	2	2	**
61	Oberhausen-St., Steinbrinkstraße 96	Johanniter-Krankenhaus	4	4	—
62	Oberhausen-Sterkrade, Wilhelmstraße 34	St. Josefs-Hospital	2	4	—
63	Oberhausen-Osterfeld, Nürnberger Straße	St. Marien-Hospital	3	3	**
64	Remscheid, Burger Straße 211	Städt. Krankenanstalten	4	8	**
65	Rheydt, Krankenhausstraße 41	Städt. Krankenanstalten	2	3	*
66	Solingen, Frankenstraße 33	Städt. Krankenanstalten	12	17	—
67	Solingen-Ohligs, Merscheider Straße	St. Lukas-Klinik	—	2	*
68	Solingen-Aufderhöhe	Krankenhaus Bethanien	—	1	*
69	Solingen, Friedrichstraße 32	Krankenhaus Bethesda	—	2	0
70	Viersen, Hoserkirchweg 63	Allgemeines Krankenhaus	2	6	—
71	Viersen, Brückenstraße 1/3	Krankenhaus Maria-Hilf	—	2	—
72	Viersen, Klosterweicher 40	Städt. Kinderkrankenhaus	—	1	—
73	Wuppertal-Barmen, Heusnerstraße 29	Städt. Krankenanstalten	8	10	00
74	Wuppertal-Elberfeld, Arrenbergerstraße	Städt. Ferdinand-Sauerbruch-Krankenanstalten	13	17	00
75	Wuppertal-Elberfeld, Hardtstraße 55	Deutsches Rotes Kreuz-Krankenhaus	2	3	00
76	Wuppertal-Elberfeld, Bergstraße 6/12	St. Josephs-Hospital	1	1	**
77	Wuppertal-Elberfeld, Hardtstraße 46	Krankenhaus St. Marienheim	2	4	00
78	Wuppertal-Barmen, Carnaper Straße 48	St. Petrus-Krankenhaus	2	2	—
79	Wuppertal-Elberfeld, Hainstraße	Diakonissenanstalt Bethesda	nach Instandsetzung		*
80	Wuppertal-Elberfeld, Vogelsangstraße	Landesfrauenklinik	3	3	*
81	Dinslaken, Friedhofstraße 31	St. Vinzenz-Hospital	1	3	**
82	Dinslaken, Walsumer Straße 14	Ev. Krankenhaus	1	—	—
83	Walsum, Kirchstraße 12	St. Camillus-Hospital	1	—	00

Lfd. Nr.	Ort und Straße	Name der Anstalt	Plätze für		
			Kr.-Pfl.- Dienst	Famuli	Vergün- stigung
1	2	3	4	5	6
84	Haan, Kaiserstraße 12	St. Josefs-Hospital	2	1	**
85	Hilden, Walder Straße 38	St. Josefs-Krankenhaus	2	2	*
86	Kettwig (Ruhr)	Ev. Krankenhaus	2	2	*
87	Langenberg, Krankenhausstraße 12	Langenberger Krankenhausverein	—	2	**
88	Mettmann, Gartenstraße 8	Ev. Krankenhaus	—	1	00
89	Mettmann, Düsseldorfer Straße	Elisabeth-Krankenhaus	—	1	**
90	Neviges	Elisabeth-Krankenhaus	—	1	*
91	Ratingen, Rosenstraße 2	Ev. Krankenhaus	—	2	**
92	Velbert, Knickmeyerstraße 11	Städt. Krankenhaus	5	5	*
93	Geldern, Markt	St. Clemens-Hospital	—	3	—
94	Kevelaer	Marien-Hospital	—	1	—
95	Dormagen	St. Augustinus	—	2	—
96	Grevenbroich	St. Elisabeth	2	2	—
97	Dülken, Hospitalstraße	St. Cornelius-Hospital	2	2	**
98	Kempen, Mülhauser Straße	Hospital zum Heiligen Geist	2	2	**
99	Süchteln, Krefelder Straße	St. Irmgardis-Hospital	—	1	**
100	Süchteln	Landesheilanstalt Johannistal	2	2	*
101	Süchteln	Orthopädische Landes-Kinderklinik	2	2	*
102	Bedburg-Hau, Bahnhofstraße	Landesheilanstalt	1	1	—
103	Goch, Mühlenstraße	Wil.-Anton-Hospital	—	2	**
104	Kleve, Kavariner Straße	St. Anton-Hospital	3	3	—
105	Homberg (Ndrh.)	St. Johannes-Stift	—	2	**
106	Moers, Bethanienstraße 1	Krankenhaus Bethanien f. d. Grafschaft Moers	2	2	**
107	Moers, Josephstraße	St. Josephs-Krankenhaus	2	2	**
108	Rheinberg (Rhld.)	St. Nicolaus-Hospital	2	2	—
109	Rheinhausen, Rheingoldstraße	Bertha-Krankenhaus	2	2	00
110	Emmerich	Willibrordus-Spital	2	2	**
111	Rees	Maria-Johanna-Hospital	—	1	**
112	Wesel, Feldstraße	Marienhospital	2	3	**
113	Hückeswagen	Johannesstift	1	1	**
114	Langenfeld (Rhld.)	Landesheilanstalt Galkhausen	2	2	*
115	Langenfeld-Richrath	St. Martinus-Krankenhaus	—	2	—
116	Leverkusen 2, Rathenastraße	St. Josefs-Krankenhaus	1	3	**
117	Leverkusen, Bahnhstraße 306	Städt. Krankenhaus	1	2	*
118	Opladen, Rennbaumstraße 26	St. Josephs-Hospital	—	1	00
119	Radevormwald, Siepenstraße 33	Städt. Krankenhaus	—	1	**

## V. Regierungsbezirk Köln:

1	Bonn, Venusberg	Med. Universitätsklinik	9	25	—
2	Bonn, Wilhelmstraße 31	Med. Poliklinik	—	12	—
3	Bonn, Venusberg	Univ. Hals-, Nasen- u. Ohrenklinik m. Poliklinik	3	5	—
4	Bonn, Kölnstraße 208	Univ. Hautklinik m. Poliklinik	4	4	—
5	Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20	Psychiatrische u. Nervenklinik d. Univ. Bonn o. Poliklinik	3	4	—
6	Bonn, Wilhelmstraße 31	Univ. Augenklinik	1	2	—
7	Bonn, Wilhelmstraße 31	Univ. Augen-Poliklinik	—	2	—
8	Bonn, Venusberg	Chirurgische Universitätsklinik	4	8	—
9	Bonn, Venusberg	Chirurgische Universitätspoliklinik	—	3	—
10	Bonn, Venusberg	Univ.-Frauenklinik	—	12	—
11	Bonn, Lennestraße 48/50	St. Herz-Jesu-Hospital	2	3	**
12	Bonn, Marienstraße 10/20	St. Elisabeth-Krankenhaus	3	3	**
13	Bonn, Nikolausstraße 14/16	St. Franziskus-Hospital	—	1	—
14	Bonn, Kölnstraße 54	St. Johannes-Hospital	—	4	**
15	Bonn, Venusberg	St. Marien-Hospital	—	6	—
16	Bonn, Bonner Talweg 4/6	St. Petrus-Krankenhaus	4	6	**
17	Bonn, Johanniterstraße 1	Johanniter-Krankenhaus	2	7	—
18	Bonn, Baumschulallee 12/14	Bettenstation des Röntgeninstituts Prof. Dr. Janker	1	2	00
19	Bonn, Bonner Talweg 57/63	Dr. med. A. Peipers Privatklinik f. Nerven- und Gemütskrank	—	1	**
20	Bonn, Hausdorffstraße 352	Kinderkrankenhaus und Säuglingsheim	10	2	—
21	Bonn, Koblenzer Straße 119	Univ. Kinderklinik mit Poliklinik	6	8	—
22	Bonn, Kölnstraße 208	Landesheilanstalt	2	2	*
23	Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20	Rhein. Landesklinik für Jugendpsychiatrie	1	1	*
24	Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20	Landes-Hirnverletzten-Institut	1	1	*
25	Köln-Ehrenfeld, Schönsteinstraße	St. Franziskus-Hospital	7	7	00
26	Köln, Eintrachtstraße	St. Vincenzhaus	4	4	00
27	Köln, Jakobstraße 27/31	Krankenhaus der Augustinerinnen	1	2	—
28	Köln, Alteburger Straße 8/12	Frauenklinik	2	2	00
29	Köln-Bayenthal, Schillerstraße 23	St. Antonius-Krankenhaus	2	2	0
30	Köln, Kunibertskloster 13	Marienhospital	1	2	—
31	Köln-Lindenthal, Bachemer Straße 29/33	St. Hildegardis-Krankenhaus	2	6	**
32	Köln-Lindenthal, Weyertal 76	Ev. Krankenhaus	2	3	00

Lfd. Nr.	Ort und Straße	Name der Anstalt	Plätze für		
			Kr.-Pfl.- Dienst	Famuli	Vergün- stigung
1	2	3	4	5	6
33	Köln-Hohenlind, Werthmannstraße 1	St. Elisabeth-Krankenhaus	2	2	00
34	Köln-Lindenthal, Herderstraße 32/34	St. Anna-Hospital	5	6	—
35	Köln-Braunsfeld, Aachener Straße 445/47	Dreifaltigkeits-Krankenhaus	2	2	**
36	Köln-Mülheim, Keupstraße	Dreikönigen-Hospital	3	6	—
37	Köln-Dellbrück, Im Riephagen 1	Städt. Krankenhaus	2	2	—
38	Köln-Lindenthal, Josef-Stelzmann-Straße 9	Städt. Krankenanstalt Lindenburg	8	8	—
		a) Chirurgische Klinik	6	10	—
		b) Medizinische Klinik	3	4	—
		c) Hautklinik	10	10	—
		d) Kinderklinik	—	10	—
		e) Augenklinik	2	1	—
		f) Hals-, Nasen-, Ohrenklinik	3	6	—
		g) Nervenklinik	2	4	—
		h) Neurochirurgische Klinik	—	8	—
		i) Pathologisches Institut	5	8	—
		Frauenklinik	2	3	**
		Ev. Krankenhaus	2	8	—
		St. Vincenz-Krankenhaus	—	2	**
		Kinderkrankenhaus St. Antoniusheim	Orthopädische Klinik	3	00
		Stiftung Dr. Dormagen	—	2	0
		St. Josefs-Haus	4	11	—
		Städt. Krankenhaus	3	3	**
		Eduardushaus	1	—	—
		Krankenhaus St. Agatha	1	—	—
		St. Hubertusstift	1	—	—
		Krankenhaus „Maria Hilf“	3	3	00
		Marienhospital	1	—	—
		St. Vincenz-Krankenhaus	—	1	—
		Schloß Rheinblick	1	1	—
		St. Josefs-Hospital	3	5	—
		Marienhospital	2	4	**
		Euskirchen, Klosterstraße 19/23	1	1	**
		Zülpich, Kölner Straße 14	3	3	**
		Brühl	3	2	—
		Frechen	2	2	*
		Hürth-Hermülheim	2	2	—
		Wesseling	1	2	—
		Gummersbach	2	3	00
		Marienheide (Ob.Berg. Kreis)	2	2	*
		Waldbröl	3	3	00
		Bensberg	1	1	—
		Berg. Gladbach, Dr.-Robert-Koch-Straße	2	4	**
		Berg. Gladbach	1	1	**
		Bergneustadt	1	1	*
		Lindlar	1	3	—
		Marialinden	2	2	**
		Wahn/Porz	1	1	—
		Wipperfürth	1	1	0
		Eitorf	1	1	00
		Honnef	1	1	**
		Königswinter	1	—	—
		Siegburg	3	5	**
		Troisdorf	2	6	00

## VI. Regierungsbezirk Münster:

1	Bocholt, Schonenbergstraße 3	St. Agnes-Hospital	6	6	00
2	Bottrop, Randebrockstraße 70	Marienhospital	4	5	00
3	Bottrop, Osterfelder Straße 157	Knappschaftskrankenhaus	16	8	**
4	Gelsenkirchen-Buer, Schermerweg 4	Berufsgenossenschaftliche Krankenanstalten Bergmannsheil	—	4	*
5	Gelsenkirchen, Kirchstraße 36	Marienhospital	2	4	**
6	Gelsenkirchen-Buer, Mühlenstraße 5/9	St. Marienhospital	2	4	00
7	Gelsenkirchen-Erle, Cranger Straße 226	St. Elisabeth-Stift	2	3	**
8	Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 40	Ev. Krankenhaus	3	6	—
9	Gelsenkirchen, Knappschaftsstraße 1/3	Knappschaftskrankenhaus	3	4	**
10	Gelsenkirchen-Horst, tom Hövel 4	St. Josefs-Hospital	—	3	—
11	Gladbeck, Barbarastraße 1	St. Barbara-Hospital	3	3	**
12	Münster, Westring 5	Universitätskliniken	27	51	00
13	Münster, Hohenzollernring 72	St. Franziskus-Hospital	6	8	00
14	Münster, Klosterstraße 75	Raphaelsklinik	2	4	—
15	Münster, Hindenburgplatz 87	Clemenshospital	2	2	—
16	Münster, Wichernstraße 8	Ev. Krankenhaus „Johannisstift“	4	4	—
17	Münster, Kinderhäuserstraße 92	Prov. Heilanstalt	2	2	*
18	Recklinghausen, Kemnastraße	Prosperhospital	2	3	—
19	Recklinghausen, Westerholter Weg	Knappschaftskrankenhaus	2	4	—
20	Recklinghausen, Röntgenstraße	Elisabeth-Stift	1	3	—

Lfd. Nr.	Ort und Straße	Name der Anstalt	Plätze für		
			Kr.-Pfl.- Dienst	Famuli	Vergün- stigung
1	2	3	4	5	6
21	Gronau, Wasserstraße	St. Antoniushospital	3	2	**
22	Gronau, Bentheimer Straße	Ev. Krankenhaus	3	2	**
23	Ahaus, van-Delden-Straße	Marienhospital	2	2	**
24	Ahlen, Robert-Koch-Straße 55	St. Franziskus-Hospital	2	2	—
25	Beckum, Elisabethstraße 10	St. Elisabeth-Hospital	1	2	00
26	Coesfeld, Beguinenstraße	St. Vincenzhospital	2	2	**
27	Dülmen, Lüdinghauser Straße	Franz-Hospital	2	2	**
28	Lüdinghausen, Klosterstraße 22	Krankenhaus St. Antoniuskloster	—	3	**
29	Bockum-Hövel, Hohenhöveler Straße	St. Josefs-Krankenhaus	1	4	**
30	Werne (Lippe), Burgstraße	St. Christophorus-Krankenhaus	1	6	**
31	Nordkirchen Dorf	Kinderheilstätte	—	1	*
32	Lüdinghausen, Neustraße 1	St. Marienhospital	1	—	—
33	Hiltrup, Hammerstraße 109	Missionshaus der Schwestern v. hl. Herzen Jesu	4	6	**
34	Greven	Maria-Josef-Hospital	2	1	*
35	Datteln	St. Vinzenz-Krankenhaus	2	2	**
36	Waltrop	St. Laurentiusstift	2	2	00
37	Herten, Hospitalstraße	St. Elisabeth-Hospital	2	3	—
38	Dorsten	St. Elisabeth-Krankenhaus	—	2	**
39	Marl, Lehmbeckerpfad 32	Städt. Krankenhaus	4	1	—
40	Haltern, Gartenstraße	St. Sixtus-Hospital	1	2	00
41	Borghorst, Mauritiusstraße	Maria Trost	6	—	—
42	Emsdetten, Marienstraße 45	Marienhospital	6	—	—
43	Ochtrup, Dränke 13	Piushospital	2	—	—
44	Rheine, Kaiserallee 1	Ev. Krankenhaus	5	—	—
45	Rheine, Frankenburgstraße	Mathias-Spital	12	—	—
46	Ibbenbüren, Roggenkampstraße	St. Elisabeth Hospital	2	4	—
47	Lengerich, Tecklenburger Straße	Städt. Krankenhaus	2	4	—
48	Lengerich, Stadt 186	Prov. Heil- u. Pflegeanstalt	2	3	*
49	Lengerich	Westf. Krankenhaus für Hirn- u. Nervenschäden	—	2	*
50	Warendorf, Lüninger Straße 3	Josefs-Hospital	3	4	00
51	Warendorf, An der Tönneburg	St. Hedwig Krankenhaus	2	—	—

— MBl. NW. 1954 S. 541.

**Ungültigkeitserklärung  
von Sprengstofferaubnisscheinen auf Grund  
des § 7 der Sprengstofferaubnisschein-Verordnung**

Bek. d. Ministers für Arbeit, Soziales und Wiederaufbau  
v. 22. 3. 1954 — II B 4 — 8723

Nachstehende Sprengstofferaubnisscheine werden hiermit für ungültig erklärt:

Name und Wohn- ort des Inhabers	Muster, Nummer und Jahr	Aussteller
Felix Gillessen, Monschau, Beerenburg	C Nr. 11/53 v. 8. 9. 1953	GAA. Aachen
Anton Deitmerg, Werntrop, Krs. Meschede	B Nr. 36/51 v. 18. 12. 1951	GAA. Arnsberg
Anton Hennedke, Remblinghausen, Krs. Meschede	B Nr. 43/52 v. 5. 1. 1952	" "
Erich Vogt, Silbach, Krs. Brilon	B Nr. 66/52 v. 12. 1. 1952	" "
Georg Schaible, Brilon (Westf.)	B Nr. 170/52 v. 30. 12. 1952	" "

Name und Wohn- ort des Inhabers	Muster, Nummer und Jahr	Aussteller
Heinrich Ney, Meschede (Westf.)	B. Nr. 5/53 v. 27. 2. 1953	" "
Josef Schneyink, Rheine (Westf.), Salinenstr. 18	C. Nr. 5/53 v. 22. 7. 1953	GAA. Coesfeld
Wilhelm Johanning, Uffeln Nr. 140	B Nr. 288/51 1951	GAA. Detmold
Jakob Heinrichs, Wuppertal-Barmen, Rübenstr. 11	B Nr. 16/51 v. 27. 11. 1951	GAA. Wuppertal

— MBl. NW. 1954 S. 553.

**Notiz**

**Erteilung des Exequaturs für das Land Nordrhein-Westfalen an den Türkischen Honorarkonsul Herrn Max Carl Müller in Düsseldorf**

Die Bundesregierung hat dem zum Türkischen Honorarkonsul in Düsseldorf ernannten Herrn Max Carl Müller am 17. März 1954 das Exequatur für das Land Nordrhein-Westfalen erteilt.

— MBl. NW. 1954 S. 554.

**Einzelpreis dieser Nummer 0,60 DM.**

Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung des Betrages zuzgl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,10 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 August Bagel Verlag GmbH, Düsseldorf.